

Beschlussantrag zur Verkehrssituation in der Friesenstraße und der Schaffung von Parkverboten in der Straße

Antragsteller: CDU-Fraktion

Betreff: Prüfantrag zur Verkehrssituation in der Friesenstraße und zur Schaffung von Parkverboten zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Mobilität von Radfahrern und Fußgängern

Begründung:

Die Friesenstraße in Zeuthen stellt einen wichtigen Verkehrsweg dar, der sowohl von Pkw als auch von Radfahrern und Schülern genutzt wird. Insbesondere der Abschnitt der Straße, in dem parkende Fahrzeuge regelmäßig den Fahrbahnbereich blockieren, hat sich als problematisch erwiesen. Dies betrifft nicht nur die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, sondern auch den Verkehrsfluss und die Erreichbarkeit von Zielen in der Umgebung.

Durch parkende Fahrzeuge kommt es auf der Friesenstraße immer wieder zu folgenden Problemen:

1. **Gefährdung der Radfahrer:** Radfahrer müssen gezwungenermaßen auf den Gehweg ausweichen, da die parkenden Autos die schmale Straße blockieren und so einschränken, dass für Fahrradfahrer der entgegenkommende Verkehr jedes Mal zu einer Gefährdungssituation wird. Dies stellt eine erhebliche Gefahr dar, da der Platz für die Radfahrer in vielen Bereichen ohnehin begrenzt ist. Auch die Geschwindigkeit und der Platz der vorbeifahrenden Fahrzeuge in der Straße hält nicht immer den erforderlichen Sicherheitsabstand ein.
2. **Eingeschränkte Sichtverhältnisse:** Insbesondere bei geparkten Fahrzeugen kommt es zu Sichtbehinderungen in der Kurve, die die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für Autos von der Schranke kommend, einschränken.
3. **Parkplatzproblematik:** Das parkende Autoaufkommen führt zu Engpässen und erhöht den Verkehrsstau in der Straße, was nicht nur die Lebensqualität der Anwohner beeinträchtigt, sondern auch zu Verzögerungen im Verkehrsfluss führt.
4. **Schaffung von Parktaschen:** Der Wegfall des Parkplatzangebotes entlang der Straße kann aus unserer Sicht durch die Schaffung von Parktaschen entlang der Bahnschiene kompensiert werden. Die Taschen können erstmal mit leichtem Schotter ausgewiesen werden und im kommenden Jahr gepflastert werden. Damit hält sich der finanzielle Aufwand hier in Grenzen.

Im Hinblick auf diese Probleme schlagen wir vor, die bestehende Verkehrssituation in der Friesenstraße einer Veränderung zu unterziehen und gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit umzusetzen.

Antrag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt:

1. **Prüfung der Verkehrssituation in der Friesenstraße:**
Die Verwaltung wird beauftragt, die Verkehrssituation in der Friesenstraße im Bereich

der Nordschranke bis zur Wilhelmshavener Straße zu prüfen. Dabei soll insbesondere untersucht werden, ob das Parken entlang der Straße den Verkehrsfluss und die Sicherheit der Radfahrer und Fußgänger gefährdet.

2. **Schaffung eines Parkverbots:**

Es soll geprüft werden, ob die Einführung eines flächendeckenden Parkverbots entlang der Friedensstraße in Bereichen mit hoher Verkehrsdichte und engen Fahrbahnen sinnvoll und umsetzbar ist. Dies soll insbesondere an den Stellen erfolgen, an denen das Parken eine Gefahr für Radfahrer darstellt.

3. **Kompensation durch Parktaschen:**

Für den Fall, dass ein Parkverbot umgesetzt wird, soll die Verwaltung prüfen, inwieweit die Parkmöglichkeiten durch die Schaffung von Parktaschen oder anderen geeigneten Parkflächen an den Rändern der Friesenstraße kompensiert werden können. Ziel ist es, die Parkplatzsituation für Anwohner und Besucher zu sichern, ohne eine Gefährdung der Teilnehmer im Straßenraum.

Finanzieller Aufwand: finanzierbar aus 541

Leitbild konform gem. Leitbildsatz 3 und 4.

Michael Wolter
Fraktionsvorsitzender